



UNTERRICHTSHINWEISE

Liebe Lehrerin, lieber Lehrer,

in diesem März-Heft von Schuss berichten wir über ein Jahr Corona in Deutschland. Wir hoffen, dass Sie Ihre Schüler*innen dieses außergewöhnlich schwierige Jahr gut überstanden haben und Sie positiv in die Zukunft schauen und weiterhin motiviert sind, Neues zu erfahren und zu entdecken. Viel Spaß mit unserer neuen Ausgabe wünsch

Das Mary-Glasgow-Team



März

Im Spotlight

Stell dir vor, du liebst dich selbst

Seite 4-5

Lulu (richtiger Name: Luisa Gaffga) wurde mit ihrem veganen Lifestyle-Blog @lulusdreamhouse zum Instagram-Star. In ihrem neuen Projekt beschäftigt sie sich mit Selbstliebe. Dazu gibt es den Instagram-Account @selbst__verliebt und jetzt hat Lulu auch ein Buch zum Thema veröffentlicht. Im Schuss-Interview spricht Sie darüber, was sie motiviert.

Fragen Sie ...

Ist es wichtig, sich selbst zu lieben? Was bedeutet Selbstliebe für dich?

In dieser Ausgabe ...

Seite	Artikel	Thema	Sprache	Website-Inhalt
2-3	News	Aktuelles	Fragen	
4-5	Stell dir vor, du liebst dich selbst	Identität	Wortschatz Neue Medien	
6-7	Perspektive wechseln	Sport Integration	Wortfamilien	 
8-9	Unsicher in der Stadt	Modernes Leben	Gefühle	
10-12	Corona-Krise!	Gesellschaft	... und zwar, zwar ..., aber	
13	Der Gartenzwerg	Haus	Zahlen	
14-15	Webcams in Berlin	Stadt	Akkusativ-Objekt	
16	Bar oder mit Karte?	Geld	Meinungsanzeiger	



Was unsere Symbole bedeuten ...



MITLESEN

Neu! Hören Sie sich den Artikel an!



ANSEHEN

Sehen Sie ein Video zu diesem Artikel!



ÜBEN

Lerneinheit zu diesem Artikel!

HABEN SIE FRAGEN?

Mailen Sie uns: schuss@maryglasgowplus.com

Seite 8 - 9

Unsicher in der Stadt

Lernziele • Gefühle ausdrücken • Hör- und Leseverständnis • Über unsichere Orte informieren



Besprechen Sie **VORBEREITEN** mit der Klasse. Spielen Sie die Audioversion des Artikels ab (www.mg-plus.net/schuss214) und die Schüler lesen mit. Stellen Sie anschließend Verständnisfragen, wie: *Was zeigt die Meinungsumfrage von plan.de? Was können Mädchen tun, um sich sicherer zu fühlen?* Bitten Sie die Schüler, **VERSTEHEN** und **ÜBEN** in Partnerarbeit zu machen und besprechen Sie die Antworten im Klassenverband. Bitten Sie die Schüler, die Fragen in **DISKUTIEREN** in kleinen Gruppen zu besprechen. Anschließend sollte jede Gruppe eine Powerpoint Präsentation erstellen. Die Schüler sollten darin unsichere Orte in ihrer Stadt dokumentieren und Vorschläge vorstellen, wie man die Sicherheit an diesen Orten erhöhen könnte. Am Ende tragen die Gruppen ihre Präsentationen der Klasse vor. Regen Sie eine Diskussion an.

Seite 10 - 13

Abgesagt wegen Corona

Lernziele • Lese- Hörverständnis • Sätze mit ..., und zwar und zwar..., aber • Das Leben mit der Pandemie in Deutschland mit den eigenen Erfahrungen vergleichen



Bitten Sie die Schüler, **VORBEREITEN** im Klassenverband zu besprechen. Halten Sie die Vorschläge an der Tafel fest. Lassen Sie die Schüler abstimmen, was ihnen am meisten gefehlt hat. Spielen Sie die Audioversion des Artikels ab (www.mg-plus.net/schuss214); die Schüler lesen mit. Fortgeschrittene Gruppen sollten den Artikel selbstständig in Partnerarbeit lesen und unbekanntes Vokabular erarbeiten. Fragen Sie: *Wer hat im Coronajahr ähnliche Erfahrungen wie Leon gemacht?* Fordern Sie Freiwillige auf, ihre eigenen Erlebnisse mit Leons Bericht zu vergleichen. Anschließend sollten die Schüler **VERSTEHEN** und **ÜBEN** in Partnerarbeit machen. Besprechen Sie die Antworten im Klassenverband. Für **DISKUTIEREN** bitten Sie die Schüler, Zeitleisten zu erstellen und, wie Leon, für jeden Monat einen Eintrag zu machen. Die coronabedingten Einschränkungen sollten Sie, wie beschrieben, mit „zwar..., aber...“ formulieren. Nominieren Sie Freiwillige, ihre Berichte vorzulesen. Stimmen ihre Erfahrungen mit denen anderer Mitschüler überein? Fordern Sie die Klasse auf zu kommentieren.

Seite 14 - 15

Webcams in Berlin

Lernziele • Lese- und Hörverständnis • Bestimmte Artikel bei Akkusativ-Objekten • Stadtgeographie Berlin



Bitten Sie die Schüler, **VORBEREITEN** mit mindestens vier Mitschülern zu besprechen. Gibt es Orte, die in der Klasse besonders beliebt sind? Spielen Sie die Audioversion des Artikels ab (www.mg-plus.net/schuss214), bitten Sie die Klasse, den Artikel im Magazin mitzulesen und die genannten Berliner Sehenswürdigkeiten mit einem Leuchtstift hervorzuheben. Bitten Sie die Schüler anschließend **VERSTEHEN** zu machen. Für **ÜBEN** wiederholen Sie gegebenenfalls kurz die bestimmten Artikel im Akkusativ, siehe **Tipp**. Rufen Sie eine Internet Landkarte von Berlin online auf und bitten Sie Freiwillige, die Sehenswürdigkeiten aus dem Artikel zu identifizieren. Klicken Sie auf den Link von **NICHT VERGESSEN**. *Welche Berliner Attraktionen sind zu sehen?*

Einmal die Perspektive wechseln

Lernziele • Hör- und Leseverständnis • Wortfamilien erkennen • Integrationsverständnis

Bitte Sie die Klasse, **VORBEREITEN** paarweise zu besprechen. Anschließend fordern Sie Freiwillige auf zu berichten, was ihre Sprechpartner gesagt haben (Verben in der 3. Person). Spielen Sie die Audioversion des Artikels ab (www.mg-plus.net/schuss214); die Schüler lesen den Artikel im Magazin mit. Stellen Sie Verständnisfragen, wie zum Beispiel: *Warum heißt das Rollstuhl-Basketball-Projekt in Niedersachsen „Sitzenbleiben erwünscht“? Was will das Projekt erreichen? Wobei kann inklusiver Sportunterricht helfen? Usw.* Anschließend sollten die Schüler **VERSTEHEN** machen. Bitte Sie die Schüler, die Wortfamilien aufzuschreiben und zu klassifizieren (*Welches der Wörter ist ein Nomen, ein Adjektiv oder ein Verb?*). Bitte Sie die Schüler, Verbformen zu benennen (zum Beispiel: *wird geleitet* = 3. Person Einzahl Präsens passiv) und den Infinitiv oder gegebenenfalls das Partizip Perfekt zu ergänzen. Weiter geht es mit **ÜBEN**. Fordern Sie Freiwillige auf, die vier Sportarten zu benennen. Fragen Sie weiter: *Welche anderen Sportarten gibt es, die Menschen mit Behinderungen machen können?* Bitte Sie die Klasse, **DISKUTIEREN** als Hausaufgabe schriftlich zu machen.

Diese und weitere Übungen zu **Wortfamilien** sowie eine ergänzende Schreibaufgabe finden Sie in der online Lerneinheit von Schuss 4 2021: www.mg-plus.net/delanglab

Grammatik | Wortfamilien

Erklärung

Wörter sind miteinander verwandt. Wörter, die den gleichen Wortstamm haben, gehören zu einer Wortfamilie:

Verb	behindern
Adjektiv	behindert
Nomen	die Behinderung
Nomen	die*r Behinderte

Wörter, die sich aus einem Wortstamm und anderen Wörtern oder Wortbausteinen zusammensetzen, gehören auch zu Wortfamilien:

+ Nomen	der Behindertensport
+ Nomen	der Behindertenpass
+ Adjektiv	behindertengerecht

Übung 1

Unterstreiche die vier Wörter, die zur Wortfamilie „leit“ gehören..

Das Projekt wird von dem Rollstuhl-Basketballer-Team von Hannover United geleitet. Zuerst begleiteten die Schüler*innen zusammen mit dem Schulleiter das Team zu einem Spiel. Dann durften sie sich im Sportunterricht selbst in den Rollstuhl setzen und unter Leitung einer Profi-Spielerin Rollstuhl-Basketball spielen.

Übung 2

Trage die richtigen Wörter aus der Wortfamilie „spiel“ in die Lücken ein.

gespielt – spielenden– Spiel – spielen – Spieler*innen – Spieltyp

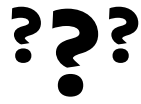
Die Schüler*innen fanden es super, wie schnell das war. Es wurde auch konzentriert
 Es gab spannende Momente, wenn die Rollstühle der zu nah aneinander rollten und umfielen. Aber das ist normal bei diesem
 Dann durften die Schüler*innen selber und ihr Respekt vor den Basketball-..... Profis im Rollstuhl wurde noch größer.

Übung 3

Unterstreiche die fünf „Verben“ sind , die zur Wortfamilie „fahr“ gehören

Wir sind mit dem Bus zum Rollstuhl-Basketballspiel gefahren. Als wir dem Busfahrer gesagt haben, warum wir dorthin fahren, war er ganz interessiert. „Das muss eine tolle Erfahrung sein“, hat er gemeint. „Ja“, antwortete unsere Schulleiterin: „Wie sich Rollstuhl-Basketball anfühlt, erfährt man nur, wenn man es selber macht.“ „Ja“, sagte der Mann, „aber ich, ich muss erstmal lernen, mit dem Fahrrad zu fahren.“ Er lachte: „Ich fahre nämlich nur Bus.“

Großes Schuss-Quiz



Lulus Tipps

Stell dir vor, du liebst dich selbst (Seite 4-5)

In diese Liste von Lulus Tipps gegen online Mobbing hat sich ein Troll eingeschlichen. Markiere Lulus Tipps mit **L** und die getrollten mit **T**.

- A)** Schließ dich der Meinung der Mehrheit an und mach, was gerade populär ist.
- B)** Hab deine eigenen Meinung und mach dein eigenes Ding.
- C)** Melde online Mobber.
- D)** Zeige niemanden an.
- E)** Blockiere niemanden, du möchtest doch möglichst viele Follower haben.
- F)** Blockiere Mobber.
- G)** Wenn jemand einen bösen Kommentar hinterlässt, fang einen Dialog mit der Person an und versuche sie zu überzeugen, dass sie im Unrecht ist.
- H)** Reagiere nie auf böse Kommentare oder Nachrichten.
- I)** Lösche böse Kommentare und Nachrichten.

Vervollständige die Verben

Abgesagt wegen Corona (Seite 10-11)

Wählt das korrekte Partizip für jede Lücke. Kreuz an.

- 1.** Leons Vater hatte Karten für ein Bundesliga-Spiel _____.
A) gesehen B) gekauft C) gewünscht
- 2.** Im November hat der Potsdamer Weihnachtsmarkt _____, aber ohne Eisbahn.
A) stattgefunden B) geschlossen C) zugemacht
- 3.** Für Juni war der Spanienurlaub schon _____.
A) gelaufen B) verliehen C) gebucht

- 4.** Zu Silvester haben wir eine Privatparty im Garten _____.
A) abgesagt B) vorgehabt C) gemacht
- 5.** Der Karneval im Februar wurde natürlich auch _____.
A) gefeiert B) verschlafen C) abgesagt

Wo ist die Attraktion?

Webcams in Berlin (Seite 14-15)

Welche der Attraktionen befinden sich in Berlin? Kreuz an. Und wo befinden sich die anderen? Schreib den Namen der Stadt hinter die Attraktion.

- 1.** Der Fernsehturm am Alexanderplatz
- 2.** Der Eiffelturm
- 3.** Das Brandenburger Tor
- 4.** Die Museumsinsel
- 5.** Der Circus Maximus
- 6.** Der Arc de Triomphe
- 7.** Der Ku'damm
- 8.** Das Porsche Museum
- 9.** Unter den Linden
- 10.** Die Hackeschen Höfe

Haben Sie Fragen?

Mailen Sie uns: schuss@maryglasgowplus.com

Lösungen
Seite 3: Übung 1: geleitet-begleiteten-Schulleiter-Leitung, Übung 2: Spiel-gespielt-Spieler*innen-Spieltyp-Spielen-spielenden; Übung 3: gefahren-fahren-erfahren-fahren-fahre
Seite 4: Lulus Tipps: 1-T, 2-L, 3-L, 4-T, 5-T, 6-L, 7-T, 8-L, 9-L; Vervollständige die Verben: 1-B, 2-A, 3-C, 4-C, 5-C. Wo ist die Attraktion: 1-Berlin, 2-Paris, 3-Berlin, 4-Berlin, 5-Rom, 5-Paris, 7-Berlin, 8-Stuttgart, 9-Berlin, 10-Berlin
Redakteurin: Britta Giersche **Autorin:** Bettina Schrey
Layout: David Dutch